

Welchen Grund auf Versetzungsantrag angeben?

Beitrag von „danimol78“ vom 1. Juni 2016 20:37

Hallo, bin bei meiner Recherche auf dieses Forum gestoßen und hoffe, mir kann jemand einen guten Tipp geben. Ich arbeite seit 13 Jahren an einer Grundschule, in der ich mich bis vor zwei Jahren superwohl gefühlt habe. Diese Schule ist 30 km von meinem Wohnort entfernt, was mich bis dato nicht gestört hat. Seit Beginn des letzten Jahres fühle ich mich jedoch zunehmend unwohl und bin jetzt froh, mich dazu durchgerungen zu haben, einen Versetzungsantrag in meinen Wohnort (anderer Kreis) zu stellen. Dazu meine Frage: Welchen Grund sollte ich angeben, damit dem Antrag möglichst schnell zugestimmt wird? Unzufriedenheit wird wohl eher nicht reichen. Wie sieht es mit der Entfernung aus? Sind 60km täglich ein guter Grund oder reicht das auch nicht? Kinder habe ich leider keine. Da sowohl der BPR als auch die SL dem Antrag zustimmen muss, würde ich natürlich gerne einen überzeugenden Grund angeben. Wäre toll, wenn jemand da schon Erfahrung hat.